

Pressemitteilung

SRH Hochschule in Nordrhein-Westfalen

Andre Hellweg

21.09.2020

<http://idw-online.de/de/news754419>

Studium und Lehre
Psychologie, Wirtschaft
überregional



Erfolgreiche Auftaktveranstaltung der Vortragsreihe „Wissenschaft meets Gesellschaft“ am SRH Campus Rheinland

Am Mittwochabend dieser Woche lockte die Auftaktveranstaltung der Vortragsreihe „Wissenschaft meets Gesellschaft“ erneut Psychologie-Interessierte an den SRH Campus Rheinland in Leverkusen. Prof. Dr. Sabrina Krauss, Professorin für Psychologie an der SRH Hochschule in Nordrhein-Westfalen, erörterte die Beweggründe, wegen welcher Menschen sich tätowieren lassen, in interaktivem Austausch mit den Teilnehmern. „Wissenschaft meets Gesellschaft“ verfolgt die Absicht, im öffentlichen Leben diskutierte „Alltagsthemen“ theoretisch-wissenschaftlich zu ergründen und Ansätze für Forschungsvorhaben zur Erschließung der Themengebiete zu skizzieren.

Die zahlreichen Veranstaltungen der Psychologie von Prof. Krauss zeichnen sich stets durch die vertrauensvolle Atmosphäre und den offenen Austausch unter den Teilnehmern aus. So verrietten einige Teilnehmer, dass sie hofften, Menschen mit Tätowierungen aus ihrem eigenen Umfeld am Ende des Abends besser zu verstehen.

Nach einem Abriss der Ursprünge von Tätowierungen durch Prof. Krauss sammelten die Teilnehmer typische Persönlichkeitseigenschaften, die tätowierten Personen zugeschrieben werden. Die Bandbreite der Antworten reichte von „aufgeschlossen und körperbewusst“ bis hin zu „egoistisch und unsicher“ und war damit ebenso weitgefächert, wie die tatsächlich angegebenen Gründe für Tätowierungen in aktuellen Forschungserhebungen. So haben diese herausgefunden, dass einige Personen angeben, sich tätowieren zu lassen, um Widerstand oder Gruppenzugehörigkeit auszudrücken, ein Großteil von Tätowierten jedoch berichtet, Tätowierungen schlicht und einfach „schön“ zu finden und diese als individuelle Kunst zu verstehen.

Zum Ende der Veranstaltung waren sich alle einig, dass Tätowierte und ihre Persönlichkeiten in keine der vermuteten Schubladen passen und weitergehende Forschung betrieben werden muss: „Durch heute ist mir Vieles klar geworden und ich habe richtig Lust, tiefer in die Thematik einzusteigen“, so ein Teilnehmer.

Interessierte der Psychologie im Rheinland haben momentan allen Grund zur Freude: Die nächste Veranstaltung von Prof. Dr. Sabrina Krauss erfolgt bereits am kommenden Dienstag, den 22.09.2020 um 17.00 Uhr, am neuen SRH Campus in der Marie-Curie-Straße 11. „Führung To Go“ richtet sich sowohl an neue, erfahrene als auch potenzielle Führungskräfte verschiedener Branchen, die sich weiterbilden und durch die Expertise einer jahrzehntelang erfahrenen Führungskräfte-Trainerin wie Prof. Krauss profitieren wollen. Anmeldungen sind kostenfrei unter folgendem Link möglich: <https://eveeno.com/fuehrung>